

## Die LGBTQ Agenda

### §1 Die sechs Säulen menschlichen Zusammenlebens

Edel sei der Mensch, hilfreich und gut. Die Farben des Regenbogens repräsentieren sechs Tugenden, ohne die es weder Frieden noch Wohlstand und keine dauerhafte Zivilisation gibt.

**Liebet eure Nächsten wie euch selbst**

**Lasst Tugend eure Gedanken zieren**

**Strebt nach Wahrheit und Erkenntnis**

**Seid ehrlich bei allem, was ihr tut**

**Respektiert einander vorurteilslos**

**Gründet Familien und vermehret euch**



In Goethes Faust sagt Mephisto: „Ich bin Teil von jener Kraft, die stets das Böse will und doch das Gute schafft“. Die LGBTQ Gesellschaft hat ihn populär gemacht. Der nächste Schritt ist, die wahre Bedeutung des Regenbogens wieder lebendig zu machen: Er ist eine Erinnerung daran, den Ratschlägen unseres Vaters im Himmel -Gott- zu folgen.

### §2 Kehrt doch endlich um

Gott-Vater sprach: Auf, lasst uns eine Erde machen! Es war uns allen recht. Zusammen schufen wir die Sonne, Mond und Sterne, das feste Land, die lebenspendenden Gewässer, die Pflanzen und die Tiere ganz nach ihrer Art. Gott-Vater blickte stolz auf unser aller Schöpfung, doch fehlte ihm noch was. War denn der Mensch auf Erden schon zu finden?

Gott nahm die Elemente, er formte sie geschickt und schuf von sich ein Ebenbild und kreierte so den Mann. Der doch darf nicht alleine sein. Nein, nein so geht das nicht. Gott-Vater sah Gott-Mutter an und schuf nach ihr die Frau, die Adam später Eva nannte.

Der Garten hier, der wurde ganz für euch gemacht. Seid glücklich, doch eines sei euch klar: Die Früchte von dem Baum da drüben sind nicht zum Naschen da. Der Teufel, diese listige Schlange, war böse auf den Vater und auf seinen Plan. Er ließ die Eva essen, der nächste Schritt, der war getan.

Hat Gott es nicht geboten: Ihr sollt die Erde füllen mit Kindern ohne Zahl? Gewisse Freuden lassen sich damit verbinden: Da lässt sich doch was anderes finden. Die Wahrheit will doch keiner hören, doch mit Lügen lässt sich gut betören. Das ist des Bösen Plan und allzu viele glauben dran.

Er lässt die Menschen spielen mit ihren sexuellen Trieben, lässt Männer ihre Kräfte wild verschwenden und Frauen ihre Keuschheit hemmungslos verschenken, lässt in falscher Liebe sie entbrennen und in Ausschweifung vergehen, macht Böses gut und Gutes schlecht. Das Gewissen, unser göttlich Licht, unter dieser Last sehr oft zerbricht.

So geht das schon seit vielen Jahren. Wo kommen wir da hin, wenn Männer es mit Männern treiben und Frauen es genauso tun? Gott-Vater hat das vehement verboten, er weiß genau warum: Verloren gehen Tugend und Glückseligkeit. So hört auf diese Warnung: Lasst ab von eurem Tun, macht euer Leben sauber und kehrt doch endlich um!

Michael Hirschmann 22.2.2022, frei nach Genesis 1:26-28

### §3 Der LGBTQ Lebensstil funktioniert nicht

Birnen wachsen wie die Rüben am Acker, Hühner geben Milch, und Kinder werden Im Labor gezüchtet. Was für verrückte Ideen! Es gibt da noch mehr seltsame Einfälle: Gleichgeschlechtlicher Sex ist normal und problemlos; das Geschlecht ist nur eine Marotte altmodischer Spinner; Pädophile sind arm dran, weil sie ihre Neigung nicht ausleben dürfen; Kinder und Jugendliche müssen von überholten Moralvorstellungen befreit werden; usw.

Die LGBTQ-Lobby kann machen sie will, ihre Philosophie wird nur von einer marginalen Minderheit angenommen. Die Mehrheit bleibt hetero und bei ihrem Misstrauen gegenüber homo. Begründung:

1. Der Sexualtrieb -Mann paart sich mit Frau und macht Kinder- ist Teil des genetischen Codes. Wäre dem nicht so, hätte die Menschheit schon wieder mit Adam und Eva geendet.
2. Gleichgeschlechtliche Liebe muss irgendwann psychisch krank machen, weil die sexuellen Gewohnheiten der betreffenden Person im Widerspruch zum genetischen Programm stehen. Geist und Körper kommen dadurch aus dem natürlichen Gleichgewicht. Eine Maschine die falsch benutzt wird, geht schnell kaputt. Auf Menschen trifft das auch zu.
3. Gleichgeschlechtlicher Sex verursacht gravierende Gesundheitsschäden. HIV ist im Homo Milieu entstanden und nicht heilbar. Syphilis wird ein immer größer werdendes Problem. Mitunter tödliche Darmrisse beim Schwulensex sind normal. Zungenkrebs ist, auf Grund vom obligatorischen Oralsex, unter Lesben ein Thema.
4. Homosexualität ist nicht angeboren, denn entsprechende Gene sind nicht nachweisbar. Es existiert auch keine unabänderliche genetische Homo-Anomalie. Der menschliche Körper passt sich an Lebensgewohnheiten an. Deswegen finden sich in Homos andere Gehirnstrukturen/Gensequenzen als in Heteros. Das ist normal und kein Indiz für angeborene Homosexualität. Weil sich aber Gewohnheiten ändern lassen, haben Ex-Homos wie Noel Mosen, Joseph Sciambra und Michael Glatze den Ausstieg geschafft.
5. Jede Körperfunktion ist perfekt auf das Geschlecht abgestimmt. Das zeigt sich in der unterschiedlichen Psyche von Mann/Frau, Körperbau und Denkweise. Eine Geschlechtsumwandlung führt daher langfristig zu Problemen, weil ein Mann niemals eine biologische Frau sein wird und umgekehrt. Geschlechtsumgewandelte Personen sind daher sexuell funktionsuntüchtige Trugbilder und für den Rest ihres Lebens von Hormonpräparaten abhängig, die im Widerspruch zum genetischen Programm des ursprünglichen Körpers stehen.

6. Studien stellen fest, dass Homosexualität und Pädophilie ein verdächtiges Naheverhältnis haben. Der Ex-Homo-Aktivist Noel Mosen gibt die an ihm begangene Vergewaltigung durch einen schwulen Priester als Einstieg in seine eigene Homokarriere an.
7. Laut obigen Erkenntnissen kann die LGBTQ-Gesellschaft von den Heteros nicht erwarten als normal akzeptiert zu werden: Heterosexualität ist in den Genen drin, alles andere ist es nicht. Daher lassen sich LGBTQ-Anomalien korrigieren. Und die „sexuelle Orientierung“ ist ein realitätsfremder Begriff, denn es gibt es nur männlich und weiblich.

Die LGBTQ Philosophie zerstört die natürliche sexuelle Identität und Persönlichkeit ihrer Opfer. Sie ist menschenfeindlich. Daher sind alle Gesetze aufzuheben, welche diese Ideologie fördern und schützen. Die LGBTQ-Gesellschaft darf von Heteros Verständnis und Mitleid für ihre Andersartigkeit erwarten, ihre Lebensweise als erstrebenswert darstellen darf sie nicht.

## §4 Die Welt der Heteros soll untergehen?

Nachfolgende „Zukunftsvision“ wurde in den „Gay Community News“ (GCN) Februar 1987 veröffentlicht. Online Quelle: <https://derzaunfink.wordpress.com/michael-swift-gay-revolutionary/>  
Erklärende Kommentare sind in violett.

Michael Swift: „Schwulen Revolutionär“

Dieses Essay ist eine Empörung, ein Wahnsinn, eine tragische, grausame Fantasie, ein Ausbruch innerer Wut, darüber, wie die Unterdrückten verzweifelt davon träumen, die Unterdrücker zu sein. Das ist keine harmlose Satire eines frustrierten Homosexuellen. Fast alles davon ist schon Wirklichkeit geworden. Die angeblich Unterdrückten haben sich im Namen der Toleranz und Weltoffenheit zu respektheischenden Unterdrückern gemausert. Die Antidiskriminierungsgesetze wissen sie zu missbrauchen.

1. Wir werden eure Söhne sodomisieren, Symbole eurer schwachen Männlichkeit, eurer seichten Träume und vulgären Lügen. Gesunde „Stammhalter“ in die Welt setzen ist verwerflich? Eine hübsche und liebevolle Ehefrau zu haben ist eine vulgäre Lüge? Ist das nicht krank und abartig?

Wir werden sie verführen in euren Schulen, in euren Schlafsälen, in euren Turnhallen, in euren Umkleieräumen, in euren Sportarenen, in euren Seminaren, in euren Jugendgruppen, in euren Kinobädern, in euren Armee-Etagenhäusern, in euren Autohöfen, in euren Männerclubs, in euren Männerhäusern, in euren Kongresshäusern, wo auch immer Männer mit Männern zusammen sind.

Homoaktivisten dürfen in die Schulen gehen, um ihren Lebensstil zu bewerben. Warum wollen sie junge Leute durcheinanderbringen und ihnen ihre sexuelle Identität rauben. Brauchen sie etwa Frischfleisch aus den Reihen der Heteros?

Einige Homosexuelle nehmen die Verführung so ernst, dass sie Buben mit Gewalt in ihre Lebensweise einführen. Der Ex-Homoaktivist [Noel Mosen](#) gibt die an ihm verübte Vergewaltigung als Auftakt für seine eigene Schwulenkarriere an. Er suchte als Kind väterliche Liebe, bekam aber am Ende eine schmerzhaft Umerziehung. Er ist kein Einzelfall. Studien deuten an, dass Homo-sexualität und Pädophilie ein Naheverhältnis haben.

Eure Söhne werden unsere Lakaien werden und unseren Befehlen folgen. Sie werden nach unserem Bild neu geformt. Sie werden sich nach uns sehnen und uns verehren. Wehe denen, die sich bezüglich ihrer Sexualität unsicher sind und mit LGBTQ-„Experten“ in Berührung kommen. Sie werden noch tiefer ins Elend gezogen. Die Ex-Schwulen [Michael Glatze](#), [Joseph Sciambra](#) und andere haben das erlebt. Ihre ungunstigen Erfahrungen werden von den Medien aber verschwiegen. Es wird auch verschwiegen, dass erfolgreiche Aussteiger gemobbt werden. So erhält sich also die LGBTQ-Lobby die Verehrung ihrer Anhänger. Das muss so sein, denn sonst würde das Narrativ von der angeborenen Homosexualität zerfallen.

2. Frauen, ihr schreit nach Freiheit. Ihr sagst, ihr seid nicht mehr zufrieden mit Männern; sie machen euch unglücklich. Das steckt also hinter der Emanzipation? Man schürt die Unzufriedenheit, damit die Frauen

keinen Mann und keine Kinder mehr haben wollen. Na ja, ein sicherer Weg in die Selbstvernichtung. Der Mensch wurde als Mann und Frau geschaffen. Überall wo die Komponente Frau ausgeschaltet wird, läuft nichts richtig. Siehe mittelalterliches Europa, talibanisches Afghanistan, islamistischer Iran, etc.

Wir, Kenner des männlichen Gesichts, des männlichen Körperbaus, werden euch dann eure Männer wegnehmen. Wir werden sie amüsieren; wir werden sie unterweisen; Wir werden sie umarmen, wenn sie weinen. Frauen, ihr sagt, ihr möchtet miteinander statt mit Männern leben. Dann geht und seid miteinander.

Wir werden euren Männern Freuden bereiten, die sie nie gekannt haben, weil wir auch die vornehmsten Menschen sind, und nur ein Mann weiß, wie man einem anderen Mann wirklich gefällt.

Schöne Freuden sind das, HIV zu kriegen, um bis zum verfrühten Lebensende von Medikamenten abhängig zu sein. Jährlich sterben weltweit rund 1 Million HIV-Erkrankte und 38 Millionen Menschen leben damit.

Das ist vornehm, Andersdenkende zu mobben, zu beleidigen und mit provokantem Homogehabe zu reizen? LGBTIQ-Aktivist\*innen dürfen das ungestraft tun. Vor dem Gesetz sind alle gleich, nur manche sind gleicher. Die meisten Heteros wagen keinen Widerspruch und rechtfertigen fehlenden Mut mit Weltoffenheit. Sie gehen dabei so weit, die Andersdenkenden als menschenverachtend zu bezeichnen. Man ist sogar selbst schuld, wenn einem die LGBTQ-Lobby ruiniert. „Hättest Du eben Deinen Mund gehalten“, ist dann zu hören.

Nur ein Mann kann die Tiefe und das Gefühl, den Geist und den Körper eines anderen Mannes verstehen. Das Leben besteht aus Gegensätzen: männlich und weiblich, Gut und Böse, stark und schwach, hart und weich, etc. Ohne diese gäbe es keinerlei Leben und nichts würde funktionieren! Hat die LGBTQ-Gesellschaft das noch nicht bemerkt? Wie fortschrittlich denken die eigentlich? Und wie vernünftig sind jene, die ihnen glauben?

3. Alle Gesetze, die homosexuelle Aktivitäten verbieten, werden aufgehoben. Stattdessen sollen Gesetze verabschiedet werden, die Liebe zwischen den Menschen hervorbringen. Tja, die LGBTQ-Lobby hat gute Arbeit geleistet. Sämtliche Gesetze gegen Homosexualität sind weg und wurden durch solche ersetzt, die Aufmüpfige zu Gesetzesbrechern machen. Es lebe die demokratische Freiheit! Die Nazis der 1930er Jahre hatten eine ähnliche Strategie verfolgt. Ein zerstörtes Europa war das Ergebnis. Wohin gehen wir?

4. Alle Homosexuellen müssen als Brüder zusammenstehen; Wir müssen künstlerisch, philosophisch, sozial, politisch und finanziell vereint sein. Wir werden nur triumphieren, wenn wir dem bössartigen heterosexuellen Feind ein gemeinsames Gesicht zeigen. Und was dann, wenn die heterosexuellen Feinde, wie die traditionelle Familie, zerstört sind? Kein Problem: Unsere Zivilisation bricht eben zusammen, denn ohne intakte Familien gibt es keinen funktionierenden Staat. Irgendwann stirbt dann die Menschheit auch noch aus und unsere Erde kann sich wieder von uns erholen. Was für eine schlaue Umwelt Strategie.

5. Wenn ihr es wagt uns, Schwuchtel, Tunte, Queer, nachzurufen, werden wir euch in eure feigen Herzen stechen und eure toten, kümmerlichen Körper verunreinigen. Da hat die LGBTQ-Lobby schon viel erreicht, denn „Queer“ hat keine negative Bedeutung mehr und auch Pädophilie ist irgendwann sauber. Wie das mit dem Abmurksen weitergeht, wird sich noch zeigen. Das Schlachten ungeborener Kinder ist schon lange salonfähig. Menschenopfer, wie einst bei den antiken Völkern, sind wieder in. Der zugehörige Götze hat einen ziemlich langen und recht eigenartigen Namen: FreiheitderFrauüberihrenBauch.

6. Wir werden Gedichte über die Liebe zwischen den Menschen schreiben; Wir werden Stücke inszenieren, in denen der Mensch den Menschen offen streichelt; Wir werden Filme über die Liebe zwischen heldenhaften Männern machen, die die billigen, oberflächlichen, sentimental, faden, jugendlichen, heterosexuellen Verliebtheiten ersetzen werden, die derzeit Ihre Kinoleinwände dominieren. Dorthin sind wir schon angekommen: Unterhaltungsfilm bewerben immer intensiver die LGBTQ-Philosophie; Drag Queens machen in Kindergärten für den homosexuellen Lebensstil mit bunten Büchern Werbung; den Jugendlichen wird im Sexualkundeunterricht Appetit gemacht; im Kindergarten lernen die Kleinen das Begrapschen kennen damit sie nichts dabei finden, wenn das später irgendein Pädophiler macht. Und Geschlechtsumwandlungen dienen der Befreiung von ideologischen Zwängen. Es lebe der Fortschritt.

Wir werden Statuen von schönen jungen Männern formen, von mutigen Athleten, die in Ihren Parks, Ihren Plätzen, Ihren Plätzen platziert werden. Die Museen der Welt werden nur mit Gemälden von anmutigen, nackten Jungs gefüllt sein

7. Unsere Autoren und Künstler werden Liebe zwischen Männern modisch und de rigueur machen, und wir werden Erfolg haben, weil wir geschickt darin sind, Trends zu machen. Wir werden heterosexuelle Liebschaften durch die Verwendung der Mittel des Witzes und der Lächerlichkeit beseitigen, Geräte, die wir in der Lage sind, zu verwenden. Sogar verdorbenes Fleisch lässt sich schmackhaft zubereiten. Für Menschen kann das in einer tödlichen Lebensmittelvergiftung enden. Wie sieht es mit den aktuellen LGBTQ Trends aus? In welche Verzweiflung werden Transgender verfallen, nachdem sie erkannt haben, dass ein transformierter Mann niemals eine vollwertige Frau sein kann und umgekehrt? Welchen Frust müssen Schwule und Lesben durchleben, bis sie einsehen, dass nur eine Mann-Frau Partnerschaft Erfüllung gibt? Wie lange können Pädophile Schuld auf sich laden, bis ihr Gewissen sie zermalmt?

8. Wir werden die mächtigen Homosexuellen entlarven, die sich als Heterosexuelle ausgeben. Sie werden schockiert und verängstigt sein, wenn Sie feststellen, dass Ihre Präsidenten und ihre Söhne, Ihre Industriellen, Ihre Senatoren, Ihre Bürgermeister, Ihre Generäle, Ihre Athleten, Ihre Filmstars, Ihre Fernsehpersönlichkeiten, Ihre Bürgerführer, Ihre Priester nicht die sicheren, vertrauten, bürgerlichen, heterosexuellen Figuren sind, für die Sie sie gehalten haben. Wir sind überall; Wir haben eure Reihen infiltriert.

Seid vorsichtig, wenn ihr von Homosexuellen sprecht, denn wir sind immer unter euch; möglicherweise sitzen wir Ihnen gegenüber am Schreibtisch; möglicherweise schlafen wir mit Ihnen im selben Bett. Was für eine brillante Strategie! Mach gut was schlecht ist und säe dadurch Misstrauen. Einen schnelleren Weg in das Chaos, die Anarchie und den Zerfall einer Zivilisation gibt es nicht.

9. Es wird keine Kompromisse geben. Wir sind keine Schwächlinge der Mittelschicht. Hochintelligent sind wir die natürlichen Aristokraten der menschlichen Rasse, und stählerne Aristokraten geben sich nie mit weniger zufrieden. Diejenigen, die sich uns widersetzen, werden ins Exil geschickt. Diese Nulltoleranzpolitik haben schon einige gekostet. Der Chocolatier Läderach wurde für seine pro-familien Haltung von der LGBTQ-Lobby gemobbt und verlor deswegen die SWISS AIR als Kunde. Das Cafe Prückl in Wien musste eine tagelange Homobelagerung hinnehmen, weil seine Gäste das Geknutschte eines Homopärchens nervte. Das M-Quartier alias Anti-Homo-Haus wurde, Dank der Intrigen der Homolobby aus sämtlichen Buchungsplattform rausgeworfen und ging fast pleite. Das sind nur drei Beispiele für die Toleranz der LGBTQ-Gesellschaft. Sie will aufmüpfige Heteros „wie Schnitzel weichklopfen“, ungeniert „in die Pfanne hauen“ und „schmoren lassen“ bis sie gut durch sind. Ganz nach dem Motto: Ein gebratenes Schwein kann nicht mehr quieken. Niemand sollte sich wundern, wenn etliche Heteros diese Strategie durchschauen und anfangen sich dagegen zu wehren. Wer will sich schon fertig machen lassen?

10. Wir werden riesige Privatarmeen aufstellen, wie Mishima es getan hat, um euch zu besiegen. Wir werden die Welt erobern, weil Krieger, die von homosexueller Liebe und Ehre inspiriert und zusammengeschweißt sind, unbesiegbar sind, wie es die alten griechischen Soldaten waren. Diese Armee existiert schon. Es sind jene, welche sich für die LGBTQ-Agenda stark machen, um einen sozialen oder finanziellen Vorteil daraus zu ziehen. Wie weit Walt Disney, Lego, Adobe, Google, facebook, etc., damit kommen zeigt sich noch. Der Vergleich mit den alten griechischen Soldaten passt, weil dieses Volk untergegangen ist. Alle Kulturen mit Affinität zu sexueller Ausschweifung und Homosexualität sind nur noch in den Geschichtsbüchern zu finden.

11. Die Familieneinheit, die den Boden der Lügen, des Verrats, der Mittelmäßigkeit, der Heuchelei und der Gewalt hervorbringt, wird abgeschafft. Und die Homobeziehungen sind besser? Der Ex-Homoaktivist Noel Mosen berichtet von Mißbrauch, Gewalt, Lieblosigkeit und Untreue. Die Ehe Mann-Frau dient dazu den Charakter zu veredeln. Und eigene Kinder sind eine wesentliche Komponente. Frauen und Männer, die gute Vorbilder von pflichtbewussten Vätern und Müttern hatten, sind in der Lage glückliche Familie zu gründen. Nur diese sind eine Garantie für den Fortbestand einer gesunden Zivilisation.

Die Familieneinheit, die nur die Phantasie dämpft und den freien Willen eindämmt, muss beseitigt werden. Perfekte Jungen werden im genetischen Labor gezeugt und gezüchtet. Sie werden zu Kommunen zusammengefasst sein, unter der Kontrolle und Anleitung homosexueller Savants. Savants sind laut Definition Menschen mit einer außergewöhnlichen Begabung in einem speziellen Teilbereich. Meist haben sie eine geistige Behinderung oder eine Entwicklungsstörung. Mr. Swift bezeichnet also die LGBTIQ-

Gesellschaft als psychisch krank. Es wird kein Einspruch erhoben, aber die Frage gestellt, warum es den Heteros verwehrt wird dasselbe zu sagen.

12. Alle Kirchen, die uns verurteilen, werden geschlossen. Welch scharfsinnige Logik. Sobald tolerante Homos mit dem Werk der Verwüstung fertig sind müssen Kirchen wegen Reparaturen eine Zeitlang dicht machen. Passiert das allerdings öfter kann es wegen Geldmangels schon zu einer permanenten Schließung kommen. Bei manchen Prophezeiungen muss man eben nachhelfen.

In Kalifornien haben Mitglieder der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage erreicht, dass gegen die Homoehe gestimmt wurde. Nachdem man ihre Zäune mit Fußritten instandgesetzt und ihre Häuser mit faulen Eiern verziert hat, wurde die Homoehe doch noch eingeführt. So viel zur Friedfertigkeit und dem Demokratieverständnis der Homogesellschaft.

Unsere einzigen Götter sind gutaussehende junge Männer. Wir halten an einem Kult der Schönheit, der Moral und der Ästhetik fest. Sich zur Homosexualität bekennen macht schön? So ein Unsinn: Wer vorher hässlich war ist es nachher auch noch.

Alles, was hässlich und vulgär und banal ist, wird vernichtet werden. Meint er damit den LGBTIQ-Lebensstil? Das kann nicht sein, denn Popo Sex und ähnliche Spielchen sind ja salonfähig und gesetzlich geschützt. Da darf keiner von grauslicher Abartigkeit reden.

Da wir uns von den heterosexuellen Konventionen der Mittelschicht entfremdet haben, sind wir frei, unser Leben nach dem Diktat der reinen Vorstellungskraft zu leben. Man stelle sich Folgendes vor: Einer der Schwulen kriegt während des Lustaktes Durchfall und der andere zieht den Stoppel raus. Die Matratze ist danach unbrauchbar. Und was passiert, wenn die eine Lesbe vergessen hat ihre Blase vorher zu entleeren und die andere zu stark schleckt oder drückt? Es gibt bessere Gesichtswasser. Wegen dieser und anderer Gründe bleiben Heteros beim traditionellen Sex und wollen mit den Experimenten der Homos nichts zu tun haben. Es wäre gut, wenn die LGBTQ-Lobby das endlich akzeptiert. Es liegt nicht an den Heteros, wenn sie sich ausgestoßen fühlen, sondern in der Natur der Sache: Männchen paart sich mit Weibchen. Das ist der natürliche Lauf des Lebens. Alles andere funktioniert nicht und führt zu unnötigen Konflikten.

Für uns ist zu viel nicht genug. Und deswegen schütten sie „gutgläubige“ Heteros mit LGBTQ Propaganda komplett zu, bis sie nicht mehr klar denken können. Haben wir das nicht während der Coronapandemie auch schon erlebt? Schön langsam kommen aber die Impfgläubigen dahinter welchen Zirkusbären man ihnen aufgebunden hat. Menschen lassen sich nicht ewig für dumm verkaufen. Die Wahrheit kommt immer ans Licht. Auch die LGBTQ Gesellschaft wird eines Tages ihre Verirrung zugeben.

13. Die exquisite Gesellschaft, die entstehen wird, wird von einer Elite regiert, die aus schwulen Dichtern besteht. Da sind wir auch schon angekommen. Es wird verschwiegen, dass diese Elite eine geringere Lebenserwartung hat. Wie leistungsfähig Homo Politiker sind, hat man beim deutschen Ex-Gesundheitsminister Spahn gesehen. Ein vernünftiges Corona Krisenmanagement hat er nicht zustande gebracht, ein Therapieverbot für Homos ist ihm aber gelungen. Der Ex-Homo Aktivist Noel Mosen hat den homosexuellen Lebensstil als seelisch zerstörerisch und süchtig machend erlebt. Er schaffte den Ausstieg. Warum dürfen anderen Homos das nicht auch? Wo bleibt denn die sexuelle Befreiung? So viel zur Fürsorge und Vernunft elitärer Politiker der exquisiten LGBTQ-Gesellschaft.

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine Machtposition in der neuen Gesellschaft der Homoerotik wird die Hingabe an die griechische Leidenschaft sein. Jeder Mann, der mit hetero-sexueller Lust kontaminiert ist, wird automatisch von einer einflussreichen Position ausgeschlossen.

Diese Vorhersage erfüllt sich für alle, die zu deutlich gegen die LGBTIQ-Lobby auftreten.

Alle Männer, die darauf bestehen, dumm heterosexuell zu bleiben, werden vor homosexuelle Gerichte gestellt und werden zu unsichtbaren Männern.

14. Wir werden die Geschichte umschreiben, eine Geschichte die mit euren heterosexuellen Lügen und Verzerrungen gefüllt und entwertet wurde. Welche heterosexuelle Lüge meint er? Stellt er in Frage, dass das Geschlecht noch vor der Geburt feststeht? Glaubte er an ein Homo Gen, dessen Existenz bereits widerlegt wurde? Denkt er, dass Homosexualität angeboren ist? Was ist mit den Selbstmorden unter Homos und Transgender, die erkannt haben angelogen worden zu sein?

Wir werden die Homosexualität der großen Führer und Denker darstellen, die die Welt geformt haben. Die großen Führer und Denker waren moralisch einwandfreie Menschen und hatten mit Homosexualität nichts zu tun. Ein guter Baum bringt keine schlechten Früchte hervor.

Wir werden zeigen, dass Homosexualität und Intelligenz und untrennbar miteinander verbunden sind und dass Homosexualität eine Voraussetzung für wahren Adel, wahre Schönheit in einem Mann ist. Die Heteros haben auf diesen Adel keinen Bock, weil es ihnen davor einfach graust. Die Homolobby sollte das endlich zur Kenntnis nehmen und zum Herumplärren und Quengeln aufhören.

15. Wir werden siegreich sein, weil wir von der wilden Bitterkeit der Unterdrückten angetrieben werden, die gezwungen waren, scheinbar kleine Rollen in euren dummen, heterosexuellen Shows im Laufe der Jahrhunderte zu spielen. Trotz aggressiven Marketings ist die Mehrheit der Weltbevölkerung noch immer heterosexuell. Darüber redet man aber nicht. Die Angst vor der Toleranz der LGBTQ-Lobby verhindert das.

Auch wir sind in der Lage, Geschütze abzufeuern und die Barrikaden der ultimativen Revolution zu besetzen. Welche Geschütze will man abfeuern: Die der Unwahrheit und der Täuschung? Wie weit reichen sie? Der Volksmund sagt: Lügen haben kurze Beine.

16. Zittert, hetero Schweine, wenn wir ohne unsere Masken vor euch erscheinen. Welch freundliches Schlusswort. Es passt aber zur Realität, denn die LGBTQ-Lobby wird immer unheimlicher.

Sie hat Gesetze zur Kriminalisierung aufmüpfiger Heteros durchgesetzt

Sie darf Kritiker durch Mobbing einschüchtern und fertig machen.

Sie ruiniert Andersdenkende finanziell und schädigt damit die Wirtschaft.

Sie destabilisiert unserer Gesellschaft durch Untergrabung der traditionellen Familie.

Sie schädigt die psychische Volksgesundheit durch irreführende Philosophien.

Sie vertuscht die vielfältigen Probleme des LGBTQ Lebensstils.

Sie fördert ausgesprochen riskante Sexpraktiken und verhindert eine Abkehr davon.

Sie sät mit provokanten Aktionen Hass zwischen Homos und Heteros.

Sie ist eine unbedeutende Minderheit, will uns aber eine riskante Lebensweise aufzwingen.

Sie ist zu einer fanatischen Religion mit unantastbaren Dogmen geworden.

Sie hat Homosexualität salonfähig gemacht. Wann sind Pädophilie und Sodomie normal?

## §5 Sechs Fragen an die LGBTQ-Gesellschaft

**1. Liebet eure Nächsten wie euch selbst:** Der Ex-Homoaktivist Noel Mosen berichtet von Gewalt, Missbrauch und Untreue bei Homo-ehepaaren. Ist das der von Michael Swift so hochgelobte Zusammenhalt unter euch? Seid ihr überhaupt zu neutraler Nächstenliebe fähig, wenn jede Person einen potentiellen Sex Partner darstellt? Das betrifft allerdings auch Heteros, die bei der Moral schlampig sind. Welche Nächstenliebe haben eure Homoaktivisten, wenn sie in die Schule gehen und Unsicherheit in die Heranwachsenden säen? Welche Interessen verfolgt ihr wirklich?

**2. Lasst Tugend eure Gedanken zieren:** Wer es erlebt hat, ist von der Effizienz der LGBTQ Mobbingmaschinerie höchst beeindruckt. Gehässige und obszöne E-Mails/Telefonanrufe rachsüchtiger Homos sind noch das kleinere Übel. Richtig gemein wird es, wenn sich Geschäftspartner von LGBTQ Opponenten mit Scheinwahrheiten füttern lassen. Umsatzeinbußen sind die Folge. Kann man die Denkweise hinter solch einer Aktion noch als normal ansehen? Welche Tugend ist das, Andersdenke zu mobben und wirtschaftlich zu ruinieren? Wie sauber sind eure Absichten und Gedanken?

**3. Strebt nach Wahrheit und Erkenntnis:** Eine überwältigende Mehrheit der Menschen ist heterosexuell. Das sollte zu denken geben und euch veranlassen euer Weltbild zu hinterfragen. Natürliche Sexualität führt zu Familienbildung und sichert den Fortbestand eines Volkes. Welchen Beitrag liefert ihr zum Erhalt der

Menschheit? Welches Homopärchen hat schon ein Kind zur Welt gebracht? Wann werdet ihr endlich erkennen, dass euer Lebensstil nirgendwo hinführt und eine triste Sackgasse ist?

**4. Seid ehrlich in allem, was ihr tut:** Ihr verbreitet das Narrativ von der angeborenen Homosexualität. Trotz großer Anstrengungen gibt es keine Beweise. Warum schreit ihr dann heraus, dass es solche gibt? Korrekte Forscher veröffentlichen ihre Ergebnisse erst, wenn sie sich absolut sicher sind. Scharlatane machen es umgekehrt. Wer eure Studien aufmerksam liest erkennt, dass die sogenannten Beweise gekonnt auf euer Weltbild zugeschnitten wurden. Welches Licht wirft das auf eure Ehrlichkeit?

**5. Respektiert einander vorurteilslos:** Achtet ihr die Meinung anderer? Wo immer ihr Opposition entdeckt, fahrt ihre eine unglaubliche Mobbingmaschinerie hoch, um Andersdenkende zu diskreditieren und in Verruf zu bringen. Wenn ihr könnt, ruiniert Ihr sie wirtschaftlich und sorgt dafür, dass sie gesellschaftlich geächtet werden. Ist das eure Version von Respekt und Fairness? Wohin wenden sich eure Opfer? Welche Staatsbeamte haben den Mut sich für sie einzusetzen und ihnen zu ihrem Recht zu verhelfen? Die Antidiskriminierungsgesetze habt ihr nur für euch machen lassen. Sie sind eure wirkungsvollste Waffe, um Widerstand zu brechen.

**6. Gründet Familien und vermehret euch:** Solange ihr jung seid mag das Herumexperimentieren mit der Sexualität lustig sein. Wenn aber das Alter kommt, verliert ihr die Schönheit der Jugend. Und was dann? Heteros mit Weitsicht setzen Nachkommen in die Welt, an denen sie ihre Freude im Alter haben. Und ihr? Wo sind eure Kinder, die sich um euch kümmern? Wo sind eure kleinen Enkel, die euch umarmen und ihre unvoreingenommene Liebe zeigen? Wo sind ihre Gesichter, in denen ihr euch und eure verflossene Jugend wiedererkennt?